

PromESSinG – EU-Projekt in 5 Ländern: Biodiversität und Ökosystemleistungen in Weingärten

Tania Baharyn-Pfeffer, Sarhan Khalil, Michaela Griesser, Astrid Forneck

Universität für Bodenkultur, Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Abteilung Obst- und Weinbau
Kontakt: Michaela Griesser michaela.griesser@boku.ac.at

Warum Ökosystemforschung in Weingärten?

- ❖ Weingärten sind intensiv genutzte agrarische Systeme eingebettet in eine vielfältige Kulturlandschaft
- ❖ Kulturlandschaft Weinregion hat einen hohen Erholungswert
- ❖ Ökosystemfunktionen unterstützen die Produktion von Trauben, wie z.B.: Bodenqualität, Wasserverfügbarkeit, natürliche Vielfalt
- ❖ Nachhaltige Produktion soll diese Funktionen erhalten und stärken

Viele Fragen sind noch offen:

- ❖ Wie können natürliche Prozesse gestärkt werden?
- ❖ Wie wirken die Mechanismen im Boden auf die Weinreben?
- ❖ Können gezielt Prozesse im Boden für die Gesundheit und Vitalität der Weinreben genutzt werden?
- ❖ Wie ist das Wechselspiel zwischen Begrünung, Boden, Mikroorganismen und Weinreben?
- ❖ Wie wirken sich Standortbedingungen aus?
- ❖ Wie kann die Gesundheit eines Weingarten „ganzheitlich“ beurteilen (Boden, Bodenflora, Bodenfauna, Reben)
- ❖ Entwicklung eines adaptierten Weingartenmanagements (Fahrgasse, Randstreifen, Unterstock)?



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Nutzpflanzenwissenschaften



Sponsoren:



Projektpartner: national & international



Dank an:

Jürgen Bernhardt, Rudi Rizzoli, Bettina Schlossnickel, Lisa Cibej, Erhard Kühner, Christoph Gabler, Jürgen Peter, Markus Montano Lopez, Milan Arti, Andi Kollwentz, Alwin Jurtschitsch & allen Studierenden in diversen Teilprojekten

universität des lebens